

Sprache und Literatur“, 1826, die erste derartige zusammenfassende Übersicht, und eine Reihe wichtiger philologischer Abhandlungen, in welchen er verwickelte wissenschaftliche Probleme kritisch erörterte und scharfsinnig löste.

Ein engeres Wirkungsfeld wählte sich Šafářík's Zeitgenosse und Busenfreund Franz Palacký. Er stammte aus Hodslavitz bei Neutitschein in Mähren, war einige Jahre hindurch Erzieher in adligen Familien und kam im Jahre 1823 nach Prag, wo ihm durch



Franz Palacký.

Dobrovský's Vermittlung Archivarbeiten im gräflichen Hause der Sternberge anvertraut wurden. Wegen seiner ungewöhnlichen Energie und praktischen Gewandtheit und seines bedeutenden Einflusses unter dem Adel fiel ihm bald die Führerschaft bei allen wichtigeren patriotischen Unternehmungen zu; im Jahre 1829 ernannten ihn die böhmischen Stände zu ihrem Historiographen, in welcher Stellung er bis an seinen Tod unermüdblich thätig war. Seine glänzenden Verdienste um Vaterland und Reich machten ihn seiner Zeit zu der berühmtesten Persönlichkeit in Böhmen.